

Mobbing, Aggression, Wut, Hass oder Frust sind leider an vielen Schulen Alltag. Das haben auch zwei Kreative Projektmacherinnen erkannt und wollen nun, dass Buxtehuder Schüler*innen ihr blaues Wunder erleben. Na, das wird ein Spaß werden!

In der Pressemitteilung der Stadt Buxtehude heißt es:

„Buxtehude. Gedanken, Geschichten und Ideen: Am Schulzentrum Süd startet nach den Sommerferien ein Musik- und Theaterprojekt für Schüler der Klassenstufen sieben bis zehn. Es gibt gleich mehrere Besonderheiten: Die Schüler sollen Schulform übergreifend gemeinsam an dem Stück mit dem Titel „Die Suche nach dem blauen Wunder“ arbeiten, die Teilnehmer sind aufgerufen, ihre eigenen Gedanken einzubringen und am Ende steht eine Aufführung in der neuen Aula Süd während des 2. Buxtehuder Märchenfestivals im Oktober dieses Jahres.

Schülerprojekt eines von vielen

Initiiert wird das Projekt von der Musikerin Lucie Cervený und der Pädagogin für Tanz, Theater und Performance Kathrin Witthöft. Die Suche nach dem blauen Wunder ist somit ein Projekt von vielen, die während des 2. Buxtehuder Märchenfestivals (20. bis 28. Oktober), das vom Stadtmarketing der Hansestadt Buxtehude veranstaltet wird.

„Die Schüler werden sich mit Fragen nach ihrer Wunderwelt und mit ihrer Fantasie auseinandersetzen“, sagt Witthöft. „Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer wird sich mit einem Stück seiner Gedanken einbringen.“ Inhaltlich ist das Stück noch gar nicht ausgeformt. „Da kommt es auf die Schüler an“, sagt Lucie Cervený. Thematisch soll es sich aber um den Komplex Hass, Gewalt, Aggression, Mobbing, Frustration, Trauer oder etwa Wut gehen. Im Vordergrund steht dann am Ende hoffentlich Werte wie Liebe, Freundschaft, Mitgefühl, Loyalität, Zusammenhalt, Freundlichkeit, Respekt, Anerkennung und das Gute.

Auch Musiker und Tontechniker werden gesucht

Das Projekt startet am 15. August, richtet sich an alle Schülerinnen und Schülern des Schulzentrums Süd – der Haupt- und Realschule sowie des Gymnasiums – und wird in den folgenden acht Wochen jeweils mittwochs zwei Unterrichtsstunden (von 14.30 bis 16 Uhr) umfassen. Gesucht werden rund zehn Schülerinnen und Schüler für den Bereich Tanz, Theater, Gesang, maximal 30 Schülerinnen und Schüler für

den Chor, 10 bis 20 für die Band. Für Ton und Technik können sich Interessenten ab 16 Jahren ebenso melden wie für Requisite und Kostüm.

Die Schulleiter von Realschule und Gymnasium Süd sind begeistert. Ruprecht Eysholdt (Gymnasium Süd): *„Das ist ein tolles Angebot, an das sich die Schüler bestimmt lange erinnern werden.“* Er sieht in dem Angebot eine große Chance für die Schüler in einem überschaubaren Zeitrahmen im musikalischen und darstellenden Bereich Erfahrungen zu sammeln. Für Hanke Schwedt (Realschule Süd) ist das Besondere auch, dass dies ein Schulzentrumprojekt sei, also eines das die Grenzen der Schulformen überwindet.

„Märchenferne Zielgruppe zu erreichen“

Die für das Märchenfestival zuständigen Mitarbeiterinnen der Fachgruppe Kultur, Tourismus und Marketing Heike Böttger und Melanie Hainke freuen sich, durch dieses Projekt auch ältere Kinder und Jugendliche für das Märchenfestival zu interessieren: *„Neben Erwachsenen und Familien mit kleineren Kinder war uns von Anfang an wichtig, auch diese ja oft märchenferne Zielgruppe für unser Festival zu begeistern.“* Und da sei so ein breitaufgestelltes Projekt und insbesondere auch die Zusammenarbeit mit Schulen perfekt für geeignet.

Schülerinnen und Schüler des Schulzentrums Süd sind nun aufgerufen, sich schon ein paar Gedanken zu machen. Der Startschuss fällt aber erst nach den Sommerferien, am Freitag, 10. August. Die Auftaktveranstaltung soll in der neuen Aula um 12.30 Uhr beginnen. Dort werden der genaue Ablauf und die Organisation des Projektes genauer erläutert.

Bewerbungen werden ab 10. August entgegen genommen

Erst dann werden die offiziellen Bewerbungen entgegengenommen. Wer schon jetzt Fragen oder Ideen hat, melde sich per E-Mail unter buxte-wunderwelt@gmx.de. Cerveny und Witthöft freuen sich auch über weitere Unterstützer des Projektes – wer Interesse hat melde sich unter der angegebenen E-Mail-Adresse.“

Mehr Informationen über das Märchenfestival unter www.maerchenfestival-buxtehude.de

